

Vorlage Nr.: 2024/0314

Verantwortlich: **Dez. 3**

Dienststelle: **SJB**

queerKastle e.V. – Karlsruher Zentrum für queere Vielfalt - Schaffung eines Begegnungsraums - Aufhebung des Sperrvermerks

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Sozialausschuss	15.05.2024	3	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	18.06.2024		Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Sozialausschuss die Aufhebung des Sperrvermerks zur Auszahlung des Zuschusses an den Träger queerKastle e.V. – Karlsruher Zentrum für queere Vielfalt für die Miet- und Nebenkosten eines Begegnungsraumes für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 in Höhe von jeweils 35.000 Euro.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 35.000 Euro jährlich Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltsberatungen am 21./22. November 2023 einen Zuschuss von 35.000 Euro pro Jahr für den Träger queerKastle e. V. mit einem Sperrvermerk bewilligt. Für die Aufhebung des Sperrvermerkes wurde die Vorstellung einer Konzeption im Fachausschuss zur Bedingung gemacht.

Das Nutzungskonzept des queeren Begegnungsraums ist als Anlage beigefügt.

In seinem im August 2023 vorgelegten Business Plan hat queerKastle e.V. den Handlungsbedarf und mögliche Angebote des gewünschten queeren Zentrums vorgestellt.

Queere Zentren gibt es bereits in vielen Kommunen. So auch in Stuttgart, Mannheim, Heidelberg und Tübingen.

Ziele dieser Zentren sind unter anderem Vernetzung, Förderung und Sichtbarmachung der queeren Community, Schaffung eines „Safe Space“ und die Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen.

In Karlsruhe gibt es circa 40 verschiedene queere Organisationen. Die Hälfte davon hat an einer Befragung teilgenommen, einen Raumbedarf gemeldet und die Notwendigkeit eines queeren Zentrums bestätigt.

QueerKastle ist ebenfalls mit den Einrichtungen, die Angebote für queere Menschen vorhalten (La Vie, ZeSIA und pro familia), im Austausch. Auch diese unterstützen das Projekt und sehen viel Potential für vielfältige Kooperationen und Synergieeffekte.

Das Nutzungskonzept beschreibt die Ziele, Inhalte und Angebote des geplanten Zentrums.

Nach Einschätzung der Verwaltung liegt damit ein schlüssiges Konzept vor, welches der Verein queerKastle kompetent und engagiert erstellt hat. Die Verwaltung begrüßt die Gründung dieses Begegnungsraumes als Ort für die queere Community in Karlsruhe.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Sozialausschuss die Aufhebung des Sperrvermerks zur Auszahlung des Zuschusses an den Träger queerKastle e.V. – Karlsruher Zentrum für queere Vielfalt für die Miet- und Nebenkosten eines Begegnungsraumes für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 in Höhe von jeweils 35.000 Euro.